

N i e d e r s c h r i f t

über die. 26. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, dem 25.06.2019, um 20:00 Uhr im Lindener Ratsstuben, Sitzungssaal

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Ralf Burckart

Stadtverordnete/r

Herr Jürgen Arnold
Herr Hans Bausch
Frau Anneliese Bork
Frau Ellen Buchborn-Klos
Herr Axel Globuschütz
Frau Dr. Michaela Goll
Herr Georg Granzer
Herr Dieter Haggenmüller
Herr Wolfgang Hoth
Frau Gudrun Lang
Frau Karin Lenz
Herr Manfred Leun
Herr Hendrik Lodde
Herr Friedel Löser
Frau Silva Lübbers
Frau Antje Markgraf
Herr Uwe Markgraf
Herr Burkhard Nöh
Herr Peter Reinwald
Herr Frank Rippl
Frau Franziska Schaffer-Gawenda
Herr Dirk Schimmel
Herr Dr. Christof Schütz
Herr Tim-Ole Steinberg
Herr Fabian Wedemann
Herr Lothar Weigel
Frau Alisha Weitze
Herr Dr. Heinz-Lothar Worm

Magistrat

Herr Thomas Altenheimer
Herr Norbert Arnold
Frau Petra Braun
Herr Sven Deeg
Herr Wolfgang Gath
Herr Jörg König
Herr Reinhold Krapf
Herr Gerhard Trinklein
Herr Michael Wolter

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Abraham Abrahamian

Frauenbeauftragte der Stadt Linden

Frau Jitka Kirsch

von der Verwaltung

Herr Patrick Retzer

Protokollführer/in

Herr Andreas Zenkert

Presse

Herr Harold Sekatsch
Herr Thomas Wißner

Abwesend:

Stadtverordnete/r

Frau Renate Geiselbrechtinger	Entschuldigt
Herr Dirk Hansmann	Entschuldigt
Herr Volker Heine	Entschuldigt
Herr Frank Hille	Entschuldigt
Frau Gisela Koch	Entschuldigt
Herr Dr. Ulrich Lenz	Entschuldigt
Herr Joachim Schaffer	Entschuldigt
Frau Sigrid Weitze	Entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung des Protokolls
- 3 Fragestunde gemäß § 16a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Beschlüsse

- 5 Anpassung der Rohbaulandpreise für Wohnbauflächen in Linden
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0076A/16-21 -
Vorlage: /0076A/16-21
- 6 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan mit Nachtragsstellenplan für das Jahr 2019
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0091/16-21 -
Vorlage: /0091/16-21
- 7 Neufassung der Stellplatzsatzung
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0094/16-21 -
Vorlage: /0094/16-21
- 7.1 Neufassung der Stellplatzsatzung
Vorlage: /0094A/16-21
- 8 Solarmülltonnen
- Fraktionsantrag der CDU FA-0072-16-21 -
Vorlage: FA-0072-16-21
- 9 Anbindung Regio-S-Bahn
- Fraktionsantrag der CDU FA-0073-16-21 -
Vorlage: FA-0073-16-21
- 10 Artenschutzhaus
- Fraktionsantrag der CDU FA-0074-16-21 -
Vorlage: FA-0074-16-21

- 11 Stillgewässer
- Fraktionsantrag der CDU FA-0075-16-21 -
Vorlage: FA-0075-16-21
- 12 Resolution der Stadtverordnetenversammlung zur bedenklichen
Finanzierungssituation bei Kindertagesstätten
- Fraktionsantrag der SPD FA-0076-16-21 -
Vorlage: FA-0076-16-21
- 13 Fortschreibung/Korrektur Flächennutzungsplanes
- Fraktionsantrag der SPD FA-0077-16-21 -
Vorlage: FA-0077-16-21
- 14 Anbindung Busverkehr
- gemeinsamer Fraktionsantrag FA-0078-16-21 -
Vorlage: FA-0078-16-21

Mitteilungen und Ergebnisse zu vorliegenden Prüfanträge / Anfragen

- 15 Anfragen nach § 16 b der Geschäftsordnung für die Stadtverordne-
tenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Burckart eröffnet die 26. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, die vorgeschriebene Veröffentlichung in den Lindener Nachrichten erfolgte und die Stadtverordnetenversammlung mit 29 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Er begrüßt zunächst die Zuhörer, die Frauenbeauftragte der Stadt Linden Frau Kirsch, den Vorsitzenden des Ausländerbeirates, Herrn Abrahamian, den Magistrat, die Vertreter der Presse und alle Parlamentarier.

Anschließend gratuliert er allen Parlamentariern, Jubilaren und Magistratsmitgliedern, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Zur Tagesordnung ergeben sich folgende Änderungen:

Stadtverordneter Reinwald hat im Vorfeld der Sitzung die Herunternahme seines Dringlichkeitsantrags gebeten.

Zu TOP 2 Feststellung des Protokolls

Herrn Stadtverordnetenvorsteher Burckart liegen keine Einwendungen vor.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

CDU:	12 Ja-Stimmen
SPD:	8 Ja-Stimmen
FW:	4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Bündnis 90/Die Grünen	2 Ja-Stimmen
FDP:	2 Ja-Stimmen

Ja:	28
Nein:	0
Enthaltung:	1

Zu TOP 3 Fragestunde gemäß § 16a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Es wurden keine Anträge eingereicht.

Zu TOP 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Bürgerbus:

Bürgermeister König berichtet über die Erstellung des Konzepts. Dieses muss noch der Fachbehörde weitergeleitet werden.

Bahnhofstraße 2a:

Die Verhandlungen zum Erwerb der Bahnhofstraße 2a gehen weiter.

Behindertengerechte Spielgeräte:

Auf dem Spielplatz an der Schillerstraße steht nun ein behindertengerechtes Spielgerät zur Verfügung.

Kita Regenbogenland:

Die Kita verfügt nun über eine Spielburg. Ebenfalls wird eine neue Kita-Leitung eingestellt

Schadhafte Feldwege:

Schadhafte Feldwege werden priorisiert instandgesetzt.

Nördlich Breiter Weg:

Bürgermeister König informiert die Stadtverordneten über den Sachstand und erläutert das weitere Vorgehen.

Verkehrsschau:

Im Rahmen der Verkehrsschau wurde die Gießener Straße bzgl. eines Fahrradstreifen geprüft. Die Straße ist für so eine Vorgehensweise nicht breit genug.

Übernahme Auszubildende:

Bürgermeister König berichtet den Stadtverordneten über den erfolgreichen Abschluss der Auszubildenden Kim und Simone Müller.

Sachstand Personal:

Bürgermeister König informiert die Stadtverordneten über die derzeitige Personalfuktuation und lobt in diesem Sinne auch die Verwaltung für ihren Einsatz.
Die Bewerbungslage ist positiv. Es sind bisher viele Bewerbungen eingegangen.

Haushaltsvollzug:

Bürgermeister gibt einen ausführlichen Bericht des Haushaltsvollzug nach der Sommerpause bekannt.

Beschlüsse

Zu TOP 5 Anpassung der Rohbaulandpreise für Wohnbauflächen in Linden - Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0076A/16-21 - Vorlage: /0076A/16-21

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Empfehlung des Magistrates, die Ankaufspreise für Rohbauland zur Entwicklung von Wohnbauflächen auf 63,-- € / m² anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 5 Ja-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Ja-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Zu TOP 6 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan mit Nachtragsstellenplan für das Jahr 2019
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0091/16-21 -
Vorlage: /0091/16-21**

Bürgermeister König verliest die Magistratsvorlage und erläutert diese.

Stadtverordneter Nöh berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen für die Magistratsvorlage seitens des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen der Magistratsvorlage seitens des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Empfehlung des Magistrats die 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan mit Nachtragsstellenplan für das Jahr 2019 in der als Anlage beigefügten Fassung und den darin abgefassten Änderungen / Ergänzungen / Ausweisungen.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 5 Ja-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Ja-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Zu TOP 7 Neufassung der Stellplatzsatzung
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0094/16-21 -
Vorlage: /0094/16-21**

Siehe Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0094A/16-21

**Zu TOP 7.1 Neufassung der Stellplatzsatzung
Vorlage: /0094A/16-21**

Stadtverordneter Nöh berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 8 Ja-Stimmen für die Stellplatzsatzung seitens des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen für die Stellplatzsatzung seitens des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mehrheitlich auf Empfehlung des Magistrates die als Anlage beigefügte Stellplatzsatzung neu zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 5 Ja-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Nein-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	27
Nein:	2
Enthaltung:	0

Zu TOP 8 Solarmülltonnen
- Fraktionsantrag der CDU FA-0072-16-21 -
Vorlage: FA-0072-16-21

Stadtverordneter Nöh berichtet über eine keine Beschlussempfehlung für den CDU-Fraktionsantrag seitens des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt mehrheitlich gegen

- 1 Die Beschaffung von 2 Solarmülltonnen (sogenannte Bigbelly Solar)
2. den Magistrat zu beauftragen, geeignete Aufstellorte im Bereich des Lindener Bahnhofs zu identifizieren, alle notwendigen Maßnahmen zum Betreiben dieser Müllsammelbehälter zu treffen sowie nach 12 Monaten die mit diesem Projekt gemachten Erfahrungen auszuwerten.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Nein-Stimmen
FW: 5 Nein-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Nein-Stimmen
FDP: 2 Nein-Stimmen

Ja:	12
Nein:	17
Enthaltung:	0

Zu TOP 9 Anbindung Regio-S-Bahn
- Fraktionsantrag der CDU FA-0073-16-21 -
Vorlage: FA-0073-16-21

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine mehrheitliche Beschlussempfehlung mit 8 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme für den CDU-Fraktionsantrag seitens des Haupt- und Finanzausschusses.

Stadtverordneter Leun wird an der Abstimmung nicht teilnehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Beauftragung des Magistrats Verhandlungen mit der Stadt Gießen und anderen zuständigen Verkehrsgesellschaften, Beteiligten, Förderern und Verbänden (ZVO, Landkreis Gießen, RMV, Fahrgastverband, Region Mittelhessen e.V, Land Hessen, Hessen-Mobil u.a.) aufzunehmen, um mit dem Lindener Bahnhof Bestandteil des neu initiierten Regio-S-Bahn-Netzes zu werden. Ziel soll eine verlässliche, schnelle. Direkte und regelmäßige Bahnverbindung sein.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 4 Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen 4 Ja-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	24
Nein:	0
Enthaltung:	4

Zu TOP 10 Artenschutzhaus
- Fraktionsantrag der CDU FA-0074-16-21 -
Vorlage: FA-0074-16-21

Der CDU-Fraktionsantrag wird nur in der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt.

Zu TOP 11 Stillgewässer
- Fraktionsantrag der CDU FA-0075-16-21 -
Vorlage: FA-0075-16-21

Der CDU-Fraktionsantrag wird nur in der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt.

Zu TOP 12 Resolution der Stadtverordnetenversammlung zur bedenklichen Finanzierungssituation bei Kindertagesstätten
- Fraktionsantrag der SPD FA-0076-16-21 -
Vorlage: FA-0076-16-21

Stadtverordnete Dr. Goll berichtet über keine Beschlussempfehlung für den SPD-Antrag seitens des Haupt- und Finanzausschusses.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine mehrheitliche Beschlussempfehlung mit 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen für den SPD-Antrag seitens des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Aufforderung der hessischen Landesregierung die Mitfinanzierung der jährlichen Betriebskosten von Kindertagesstätten deutlich zu verbessern, Sie fordert ebenfalls die Bundesregierung auf, zuzulassen, dass deren Finanzmittel mit einer Förderung aus der Hessenkasse kombinierbar sind. Gleichzeitig wird die hessische Landesregierung aufgefordert den Investitionszuschuss in den Neubau von Kindertagesstätten pro Gruppe erheblich zu erhöhen, da die Mittel ansonsten dem Bund zurückzugeben sind.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 5 Ja-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Ja-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	28
Nein:	0
Enthaltung:	1

Zu TOP 13 Fortschreibung/Korrektur Flächennutzungsplanes
- Fraktionsantrag der SPD FA-0077-16-21 -
Vorlage: FA-0077-16-21

Stadtverordneter Nöh berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 5 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen für den SPD-Fraktionsantrag seitens des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen für den SPD-Fraktionsantrag seitens des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die umgehende Fortschreibung/Korrektur des für Linden gültigen Flächennutzungsplanes zu beauftragen. HH-Mittel in Höhe von 50 T€ sind hierfür einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 5 Ja-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Ja-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Zu TOP 14 Anbindung Busverkehr
- gemeinsamer Fraktionsantrag FA-0078-16-21 -
Vorlage: FA-0078-16-21**

Stadtverordneter Nöh berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen für den gemeinsamen Fraktionsantrag seitens des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Beauftragung des Magistrats, Verhandlungen mit dem Zweckverband Oberhessischer Versorgungsbetriebe (ZOV)/Verkehr aufzunehmen mit dem Ziel, die Anbindung des Busverkehrs für die Stadt Linden nach Gießen und zurück an Samstag zu verbessern. Ggf. sind auch RMV und Stadtwerke Gießen in diese Verhandlungen einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

CDU: 12 Ja-Stimmen
SPD: 8 Ja-Stimmen
FW: 5 Ja-Stimmen
Bündnis 90/Die Grünen 2 Ja-Stimmen
FDP: 2 Ja-Stimmen

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	0

Mitteilungen und Ergebnisse zu vorliegenden Prüfanträge / Anfragen

Zu TOP 15 Anfragen nach § 16 b der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Es liegen keine Anfragen nach § 16 b der Geschäftsordnung vor.

Stadtverordnetenvorsteher Burckart schließt die Sitzung um 21:20 Uhr.

Gez.
.....
Stadtverordnetenvorsteher Ralf Burckart

Gez.
.....
Protokollant Andreas Zenkert